



## PRESSEINFORMATION – Zur sofortigen Veröffentlichung

### **ENX startet Internet-basierten Dienst**

*Global Managed Security Service baut zum 10-jährigen Bestehen eine Brücke ins Internet*

**FRANKFURT, PARIS - 22. Juni 2010** - ENX, das Kommunikationsnetzwerk der europäischen Automobilindustrie, hat heute die sofortige Verfügbarkeit eines Internet-basierten Zugangsdienstes angekündigt. Die Bereitstellung geschieht durch die für ENX zertifizierten Kommunikationsanbieter (ENX-CSPs) in Form eines Managed Security Service und basiert auf bestehenden Internet-Zugängen. Dies beschleunigt die Einrichtung eines ENX-Anschlusses, reduziert die Kosten und ermöglicht dadurch einen flexibleren Zugang zum Branchennetz ENX. Die neue Lösung ergänzt das bestehende Portfolio von DSL- und Standleitungs-basierten Anbindungen.

Mehrere Kommunikationsanbieter haben in diesem Rahmen hochsichere Produkte entwickelt, die modernste Hardwareverschlüsselung verwenden und auf mehrschichtiger VPN-Technologie aufsetzen. T-Systems sowie andere ENX-CSPs betreiben derzeit mit ausgewählten Kunden Pilotprojekte. Alle Lösungen werden vor Ihrem Einsatz im Netz durch den TÜV Rheinland auf ihre Sicherheit und Einhaltung von Betriebsstandards hin evaluiert und anschließend durch ENX zertifiziert.

„Globale Verfügbarkeit, eine schnelle Einrichtung sowie die steigende Nachfrage nach temporären oder mobilen Verbindungen sind zu wichtigen Anforderungen unserer Industrie geworden. Das Internet repräsentiert inzwischen eine stark genutzte Plattform für unkritische Datenkommunikation zwischen Unternehmen, während die ENX Managed Security Services den Standard für B2B-Austausch unternehmenskritischer Daten darstellen.“, so Lennart Oly, Geschäftsführer der ENX Association. „Die Kombination beider Welten ist die logische Konsequenz. Die neuen Verbindungsvarianten werden zukünftig parallel zu nativen ENX-Anschlüssen, welche Service Level mit höchster Verfügbarkeit und Übertragungsleistung ermöglichen, angeboten.“

Das besonders seit 2007 weiter stark wachsende Netzwerk ENX verbindet weltweit mehr als 1600 Unternehmen, einschließlich 500 durch die Integration des Nord-Amerikanischen ANX-Netzwerkes im Juni dieses Jahres hinzugekommenen Partner in Nord-Amerika. Hierfür werden ausschließlich die von ENX definierten, europäisch geprägten Sicherheitsstandards verwendet. Ein einziger universeller ENX-Anschluss löst bei vielen Nutzern mehrere nicht-verschlüsselte Wählverbindungen auf ISDN- oder X.25-Basis sowie teure Standleitungen ab. Dieser ermöglicht dann eine sichere, kontrollierte Kommunikation mit allen Partnern im Netzwerk.

„Mit seiner universellen Nutzbarkeit und Verfügbarkeit ist das Internet zu einer wichtigen Möglichkeit geworden, um Datenaustausch zwischen Unternehmen zu realisieren. Das Sicherheitsmanagement und der Schutz vor typischen Internet-Bedrohungen und Angriffen stellen hier aber die Unternehmens-IT vor neue Herausforderungen und erzeugen oft hohe Kosten.“, so Florian von Kurnatowski, verantwortlich für den Bereich Business Development bei der ENX Association. „Der ENX Managed Security Service löst diese Probleme durch gezielte Verlagerung solcher Aufgaben an zertifizierte Service-Provider. Damit erlaubt er den Administratoren, sich auf den Betrieb von kritischen Unternehmensanwendungen und die Optimierung der Geschäftsprozesse zu konzentrieren. Ähnlich wie bei der Integration von ANX haben durch ENX-Zugänge auf Internet-Basis noch mehr Kunden die Möglichkeit, diesen Mehrwert zu nutzen,



insbesondere bei der Realisierung unternehmensübergreifender Kooperation. Die bessere Unterstützung solcher Szenarien ist das Hauptziel unserer Bemühungen bei der Weiterentwicklung von ENX.”

Die Produkt-Portfolios der Kommunikationsanbieter erhalten durch die neue Dienstvariante auch eine sogenannte „Instant-On“-Option, um beispielsweise die Installationsphase für einen separaten ENX-Anschluss mit eigener Leitung zu überbrücken. Ebenso ist die Internet-Variante von ENX auch als Backup und zur Verbesserung der Verfügbarkeit bestehender Festverbindungen nutzbar.

## **Über ENX**

Die ENX Association (<http://www.enx.com>) hat ihren Sitz in Frankfurt und Paris und wird in London, Madrid, Stockholm sowie Istanbul durch die nationalen Automobilverbände vertreten. Sie kontrolliert das Kommunikationsnetzwerk der europäischen Automobilindustrie und den zugehörigen Managed Security Service. ENX wird für den Austausch unternehmenskritischer Daten in den Bereichen Design, Ingenieurwesen, Logistik, Produktion, Marketing, HR und Finanzen genutzt.

Seit der Gründung im Jahr 2000 steigen die Nutzerzahlen kontinuierlich und die sechs im Wettbewerb stehenden, zertifizierten ENX Service Provider - BT Global Services, Orange Business Services, Telefonica, T-Systems, Türk Telekom, Verizon Business – verbinden gemeinsam mit ANX mehr als 1.600 Organisationen in über 30 Ländern. Drei weitere Service Provider sind innerhalb der letzten 6 Monate in die ENX-Zertifizierung eingetreten und wollen zukünftig ebenfalls Zugänge anbieten.

ENX ist ein Industriestandard zur Anbindung von Partnerfirmen innerhalb und außerhalb der Automobilindustrie. Das Netzwerk wird von Unternehmen jeder Größe, darunter auch von im gegenseitigen Wettbewerb befindlichen Automobilherstellern für die Kosteneinsparung und Effizienzsteigerung genutzt.

Die Nonprofit-Organisation ENX Association wurde im Jahr 2000 von der europäischen Automobilindustrie gegründet und unterliegt der Kontrolle durch Vertreter der Unternehmen Audi, BMW, Bosch, Continental, Daimler, DGA, Ford, PSA Peugeot Citroën, Renault und Volkswagen sowie der nationalen Verbände ANFAC, GALIA, SMMT, OSD und VDA.

## **Pressekontakt:**

ENX Association  
Stefan Gotthardt  
ENX Association  
+49 173 274 3550  
[stefan.gotthardt@enx.com](mailto:stefan.gotthardt@enx.com)